

Meditatives Klangerlebnis

OK 02.06.18

KULTUR „Art of Sax“ präsentiert Musik der Renaissance auf dem Saxofon

Das Quartett tritt im Norder Bürgerhaus auf.

NORDEN - Zwei Messen aus der Renaissance spielt am Sonnabend, 9. Juni, das Saxofonquartett „Art of Sax“ im Norder Bürgerhaus. „Art of Sax“ ist ein Ensemble um den in Norden lebenden Falko von Ameln. Er spielt das Sopransaxofon. Mit dabei sind Pascal Schwersen aus Essen am Altsaxofon, Tobias Klug aus Köln am Tenorsaxofon und Christine Hörmann, ebenfalls aus Köln am Baritonsaxofon.

In einer oft durch Hektik geprägten Zeit stellt die Musik der Renaissance für viele Menschen die musikalische Verkörperung von Stille und Einkehr dar. Zwei ausgewählte Meisterwerke der Renaissance eröffnen ein intensives meditatives Klangerlebnis auf hohem musikalischen Niveau. Ziel ist es, die Hörer in einen Zustand zu versetzen, in dem die Zeit zum Stillstand zu kommen scheint. Gleichzeitig sorgt der farbenreiche, differenzierungsfähige und ungewohnte Klang der vier Saxofone für ein spannungsreiches Hörerlebnis, wie es in der Mitteilung des Ver-



Das Saxofonquartett „Art of Sax“ gastiert am 9. Juni im Bürgerhaus in Norden.

FOTO: TOBIAS KLUG

anstalters heißt.

Das Konzert wird eröffnet mit der „Missa da Pacem“ von Noel Bauldeweyn, einem 1480 geborenen flämischen Komponisten. Diese Messe mit ihren verschachtelten Imitationen und Kanons sowie überraschenden dissonanten Momenten ist Bauldeweyns bekanntestes Werk. Der „Missa da Pacem“ liegt eine gregorianische Melodie zugrunde, die in Bauldweyns Zeit als Friedensbitte am Ende des Messgottesdienstes gebräuchlich war. Bauldeweyns Kompositions-

technik erreicht in der „Missa da Pacem“ ihren Höhepunkt.

So knüpft auch das zweite Werk an das erste an: Josquins Desprezs „Missa L'homme armé super voces musicales“ beruht auf dem L'homme armé-Thema, einer häufig verwendeten Melodie der Renaissancezeit. Im Gegensatz zu der eher asketischen „Missa da Pacem“ eröffnet diese zweite Messe eine bewegtere, nicht weniger meditative und eindringliche Klangwelt. Josquins Desprez zeigt darin seine kontrapunktische Kompositi-

onkunst: Die Messe beinhaltet zahlreiche Mensurationskanons, jede Stimme spielt dabei dieselbe Melodie in unterschiedlichen Tempi.

Josquin Desprez war einer der bedeutendsten und produktivsten Komponisten seiner Zeit: Aus seiner Feder sind 19 vollständige Messen, etwa 90 Motetten, 70 weltliche Werke und verschiedene Instrumentalkompositionen überliefert. Der Band „Missa Josquin“ aus dem Jahr 1502 - der erste Druck der Musikgeschichte, der nur Werke eines einzelnen Komponisten enthält - verbreitete Josquins Ruhm schon zu seinen Lebzeiten in weiten Teilen Europas.

➔ Karten für die Veranstaltung „Art of Sax“ am Sonnabend, 9. Juni, um 20 Uhr im Bürgerhaus Norden (Am Markt 55) sind zum Preis von 15 Euro erhältlich bei der Bürgerstiftung unter Telefon 0151/21105147, per E-Mail unter kultur@buergerhausnorden.de, im SKN-Kundenzentrum (Neuer Weg 33, Norden) sowie an der Abendkasse.